



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Kähler, Willibald

1900-02-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 4. Februar 1900.

49. Vorstellung im Abonnement B.

Tannhäuser

und

Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Herr Fenten.	Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Frau Rode-Heindl
Tannhäuser	Herr Krug.	Venus	Frl. Dima.
Wolftram von Eichenbach,	Herr Rohwinkel.	Ein junger Hirt	Frl. Madnitzer.
Walther von der Vogelweide,	Herr Erl.	Vier Edelknaben.	
Peterolf,	Herr Marx.	Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute.	Edelfrauen.
Heinrich der Schreiber,	Herr Rüdiger.	Ältere und jüngere Pilger.	
Reinmar von Zweter,	Herr Starke I.	Sirenen. Najaden. Nymphen. Bacchantinnen.	

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: Das Innere des Hirsjberges bei Eisenach; ein Thal vor der Wartburg.

Zweiter Aufzug: Auf der Wartburg. **Dritter Aufzug:** Thal vor der Wartburg.

Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 60 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang präzise 6 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem ersten und zweiten Akt findet eine Pause von je 20 Minuten statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Nummerirte Plätze.	Sperrsig im Parquet	M. 4.— per Platz
Meiservloge I. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe . . . M. 6.— per Platz.		
Meiservloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . " 3.50 " "		
Meiservloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . " 2.— " "		
Logen I. Rang, 2. und 3. Reihe . . . " 5.25 " "		
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . " 3.— " "		
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . " 1.50 " "		
	Stehplatz im Parquet	" 3.— " "
	Parterre	" 2.— " "
	Proscenium-Loge III. Rang	" 1.50 " "
	Gallerieloge	" 1.— " "
	Gallerie	" .50 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit Vormerkungen auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsigte an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr v. r. Herbst in Worms.

Montag, den 5. Februar 1900. 17. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

Esther.

Drama in 2 Akten von Grillparzer.

Esther Frau Agnes Sorma.

Die Ausgabe der voraus bestellten Eintrittskarten findet Sonntag, den 4. Februar, Vormittags 11—1 Uhr statt.

Anfang 7 Uhr

Hierauf:

Liebelei.

Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler.

Christine Frau Agnes Sorma.

Gastspiel SORMA: 3. Februar, 'Esther', 'Liebelel'.

Gastspiel SORMA: 7. Februar, 'Cyprienne'.